

„Lernen sichert den Erfolg“

Abschlussfeier für künftige Kaufleute an der BBS

Von unserer Mitarbeiterin
Angelika Meurer-Schaffenberg

LANDKREIS. „Lernen ist wie Rudern gegen den Strom – wer damit aufhört, treibt zurück“, erklärte Heiner Grotheer im Forum der Berufsbildenden Schulen (BBS). Er war als Vertreter der Ausbildungsbetriebe zur Abschlussfeier für die Schüler der kaufmännischen Berufe gekommen.

Ein Lebensabschnitt sei für die Schüler beendet, das Lernen gehe aber ein ganzes Leben weiter. Die Erfahrungen und Kenntnisse, die man erworben habe, seien ein großer Schatz. „Wissen ist eines der sichersten Besitztümer - in guten Zeiten sichert es den Erfolg, in schlechten Zeiten hilft es, die Hürde zu überwinden“, so Grotheer.

Schulleiter Wilhelm Windmann rückte in seiner Ansprache die Globalisierung in den Vordergrund. Sie lasse einen rauen Wind wehen im Berufsleben. „Unsere Ausbildungsgänge drohen zum Bildungsparkplatz

zu verkümmern“, so Windmann. Die Globalisierung habe Auswirkung auf die individuellen Lebensbereiche jedes Einzelnen und so müsse auch jeder Einzelne fragen: „Was kann ich dagegen tun?“ Hier erlebe er zunehmende Initiativen bei den Jugendlichen, die sich der schwierigen Lage stellen würden. Als Schule könne man es dauerhaft nicht hinnehmen, dass Ausbildungen in der Sackgasse landeten, weil die gelehrten Berufsbilder teilweise vom Aussterben bedroht seien. Die gelernten Stoffe würden die Jugendlichen zwar inhaltlich weiter bringen, erführen aber keine gesellschaftliche Anerkennung.

Die Moderation des Nachmittags übernahm Rolf Walter, der in Anlehnung an die vergangene Fußballweltmeisterschaft mit gelben und roten Karten für zu lange Redezeiten drohte. Linda Schinkel begleitete das Programm musikalisch mit Klavier und Gesang. Vor der Zeugnisübergabe bedankten sich einige Ausbildungsgänge bei ihren Leh-



Zeugnisübergabe an den Berufsbildenden Schulen: Die Industriekaufleute bedankten sich in Gedichtform bei ihren Lehrern.

AMS-FOTO: ANGELIKA MEURER-SCHAFFENBERG

rerinnen und Lehrern. Die Industriekaufleute hatten sich ein Gedicht ausgedacht und übergaben zum Schluss einen Bingospielschein an ihre Pädagogen.

Verabschiedet wurden insgesamt 93 Auszubildende der Ausbildungsberufe Verkäu-

fer und Verkäuferin, Kaufmann und Kauffrau im Einzelhandel, Industriekaufmann Industriekauffrau, Kaufmann und Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Bürokaufmann und Bürokauffrau, IT-Berufe, Bankkaufmann und Bankkauffrau.